

B53 Vorstellung und Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die Landesliste zur Landtagswahl

AntragstellerIn: Lukas Schauder (Main-Taunus KV)

Kreisverband:

Main-Taunus



Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

„Da kannst du nichts dran ändern“ – Sätze wie dieser haben uns GRÜNE nie beeindruckt. Geht nicht, gibt's nicht! Sei es der Atomausstieg oder die Ehe für Alle, wir GRÜNE haben in unserer Geschichte schon oft für das angeblich Unmögliche gekämpft und möglich gemacht! Dieser unerschütterliche Optimismus auf Besserung gepaart mit dem Wille zur Veränderung haben mich angesteckt und waren mit einer der entscheidenden Gründe, weshalb ich Parteimitglied geworden bin und weswegen ich noch heute mit Begeisterung Politik mache. Auch nach fünf sehr erfolgreichen Jahren in der Landesregierung gibt es keinen Grund sich zurückzulehnen, noch immer sehe ich großen Bedarf für grüne Politik: Die desolante GroKo in Berlin braucht unseren Druck aus den Ländern, so manche Partei würde unsere Erfolge gerne wieder zurückdrehen – diese müssen wir mit Leidenschaft verteidigen, aber vor allem sind in unserem Prozess zum Landtagswahlprogramm wieder viele neue Ideen entstanden, um Hessen voranzubringen. Für neue Aufgaben braucht unsere Landtagsfraktion in der nächsten Legislaturperiode neben unseren erfahrenen Leuten auch neue und junge Visionär*innen, weswegen ich mit voller Überzeugung unsere beiden Grüne Jugend-Kandidat*innen Nina und Ben unterstütze. Ich selbst möchte ebenfalls meinen Beitrag dazu leisten, die Landesliste zu verjüngen und frische Impulse zu setzen. Politik ist nicht Zuschauen, wie alte Leute in grauen Anzügen Entscheidungen treffen. Politik ist, was wir daraus machen. Ich trete an, um mit Leidenschaft und Optimismus Hessens Zukunft mitzugestalten.

Deshalb freue ich mich schon auf die kommende Landesmitgliederversammlung und brenne darauf anschließend gemeinsam mit euch einen Wahlkampf zu führen, der die Menschen mitnimmt. Dafür bitte ich euch um euer Vertrauen und eure Unterstützung.

Euer Lukas

Wofür ich politisch stehe

Meinen Weg zu BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN fand ich im Jahr 2011 nach den beiden Umweltkatastrophen „Deepwater Horizon“ und dem Super-GAU in Fukushima. Weiter politisiert haben mich vor allem die Snowden-Enthüllungen 2013. Ich bin großer Anhänger unseres Grundgesetzes mit den darin verankerten Grundrechten und des liberalen Rechtsstaats. Repressive Sicherheitspolitik auf Kosten der Freiheit lehne ich ab. Ich möchte, dass jeder Mensch frei und selbstbestimmt leben kann. Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit müssen wir weiterhin konsequent und mit allen Mitteln der freiheitlichen Demokratie bekämpfen.

Über mich

Zur Zeit bin ich im 6. Semester Jura-Student an der Goethe-Uni Frankfurt. Ich bin ehrenamtlich aktiv als Vorstandsmitglied der GJ Main-Taunus (seit 2012) sowie der Antifaschistischen Bildungsinitiative e.V. MTK (seit 2016) und seit der Kommunalwahl 2016 Kreistagsabgeordneter. Darüber hinaus arbeite ich für unsere Bundestagsabgeordnete Kordula Schulz-Asche im Wahlkreisbüro. Neben meinen politischen Aktivitäten bin ich leidenschaftlicher Eintracht-Fan, musikbegeistert und spiele Keyboard.